

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

~~Damasco vnd nim war~~  
~~wenn du chomst auf den wes dar~~  
 Auch So vint du zehant nu  
 den man heliseo den salb du  
 ze einem weisagen an deiner stat  
 da mit verkwant got vil drac  
**N**v sie helias zehant  
 das im got het vor genant  
 Gen der wust da sach er do  
 auf dem wes heliseo  
 Akeren mit einem pflus dort  
 do sie er nach dem gotz wort  
 hin vnd legt semen mandel do  
 oben auf heliseo  
 Der lie do zehant den pflus stan  
 vnd lof dem heiligen man  
 vil valt hinder nach  
 vnd pat in do vnd sprach  
 Ich pitt dich lieber herr mein  
 das du hie peitest ein weil mein  
 Bis ich vrlaub genem alda  
 von vater vnd von muter sa  
 zehant vols ich dir nach  
 Elias do zu im sprach  
 Au se vnd chum her wider schir  
 wan ich han tan das man mit mir  
 hat geschaff heliseo  
 sie hin vnd flus do  
 zwen ochsen mider drac  
 vnd gab die an der stat  
 seinem volk ze ezze vnd nam  
 do vrlaub vnd cham  
 wider zu Elias dar  
 vnd dient dem do mit fleis gar  
 C. 20. **N**v lazzen wir helyam hie  
 sal stan vnd sagen wie  
 Es von ysrahel dem künig Achab  
 ergie vnd Benedab  
 dem künig von Syria  
 der lampf sich in der zeit da  
 Mit zwanzig vnd dreizick künig her  
 vnd legt sich mit seins herze gen  
 für die stat Samaria  
 vnd sant do seinen poten sa  
 zu Achab dem künig do  
 vnd enpot ni also  
 Es spricht von Syria der künig her  
 dem gold vnd dem silber

Vnd dem dynt vnd dem weip  
 sey alles sem vnd dem leip  
**D**o antwort im von ysrahel  
 Achab der künig siel  
 Vnd sprach nach seinem wort wilich mich nage  
 vnd waz ich han das ist sem augen  
 Das sagten die poten also  
 Benedab dem künig do  
 In der weil künig Achab besant  
 die poten von ysrahelichem laut  
 Vnd sprach zu ni all  
 nu höro wie ew die red zuall  
 Es hat der künig von Syria laut  
 sem poten her zu mir gesant  
 Vnd spricht es sey mein leip  
 mein dynt vnd mein weip  
 vnd silber vnd gold alles sem  
 das war vns ein grozzer peim  
 Sprach sem volk alles sa  
 du solt ni nicht geben da  
 Vnd enpote ni das vil drac  
 ze hant sant er aus der stat  
 sem poten zu Benedab do  
 vnd enpot ni die red also  
 Der wart do zornick vnd besant  
 nach seinem volk saz ehant  
 Er sprach zu ni vmb legt die stat  
 vnd valt hin ein zu ni vil drac  
 Vnd nempt dar ni swaz ir vint  
 vnd macht ze tod weib vnd dynt  
 Vnd lat niemant genesen  
 der vil ich nicht entwesen  
 In der weil vnd in den tagen  
 sant got Achiem den weisagen  
 zu dem künig Achab dar  
 der sprach zu ni nu nim war  
 Got spricht durch meinen munt  
 ich wil dir hevt in kurzer stunt  
 Das groz volk von Syria  
 in dem hant geben da  
 Dar vmb das du mein gepot  
 halt erhent das ich pm got  
**D**o sprach Achab der gegen  
 mit weip wild du mir si geben  
 In mein hant hevt den tag  
 do antwort ni der weisag  
 Mit deiner kirsten firzengel  
 die sullen das gedengel